

1. Fachtag Frankfurter Programm „Würde im Alter“

# AKTIONSWOCHEN ÄLTERWERDEN IN FRANKFURT

Mittwoch, 21. September 2022

ZUSAMMEN SIND  
WIR WENIGER ALLEIN!





## PFLEGE UND DEMENZ

08:45 – 16:00 Uhr

# 1. Fachtag Frankfurter Programm „Würde im Alter“

Wie geht's der Psyche?

Auch im Alter genau hinsehen.

Im Rahmen der Aktionswochen Älterwerden 2022 präsentiert das Frankfurter Programm „Würde im Alter“ seinen ersten Fachtag. Über das Frankfurter Programm „Würde im Alter“ fördert die Stadt Frankfurt am Main aktuell mehr als 30 Projekte aus dem Bereich der stationären und ambulanten Altenhilfe. Bereits im Jahr 2000 beschlossen die Stadtverordneten ein Sofortprogramm, um die Lebensqualität pflegebedürftiger Personen mit demenziellen Erkrankungen zu verbessern. In 2006 wurde das Sofortprogramm zum Frankfurter Programm „Würde im Alter“ überführt. Im Jahr 2019 beschloss die Stadtverordnetenversammlung eine neue Förderrichtlinie zum Frankfurter Programm „Würde im Alter“ und legte damit die Grundlage für den Fortbestand und die Weiterentwicklung dieser bundesweit einmaligen Leistung.

Der diesjährige Fachtag greift das Thema psychische Veränderungen und Erkrankungen im Alter auf. Er richtet sich an Fachkräfte und Multiplikator:innen aus der Arbeit mit und für alte und älter werdende Menschen und an alle am Thema Interessierten.

Am Vormittag erwarten die Besucher:innen Fachvorträge, die in gewohnter Weise aktuelles Wissen vermitteln.

Der Nachmittag dient dem gemeinsamen Austausch und der Vernetzung. Im Rahmen eines Open Space laden wir Sie ein, mit den anderen Tagungsteilnehmer:innen in einen strukturierten, konstruktiven Austausch zu treten. Hier haben Sie Gelegenheit, eigene Wünsche, Ideen, Vorstellungen und Fragen zu platzieren.

## Programm

### **08:45 Uhr**

**Einlass und Ankommen**

### **09:15 Uhr**

**Begrüßung und Eröffnung**

Stadträtin Elke Voitl, Dezernentin für Soziales, Jugend, Familie und Senior:innen

### **09:30 Uhr**

**Jenseits der Demenz, psychische Krankheiten im Alter – ein Überblick**

Prof. Dr. med. Johannes Pantel, Leiter Arbeitsbereich Altersmedizin Institut für Allgemeinmedizin Johann Wolfgang Goethe-Universität

### **10:15 Uhr**

**„Jetzt kommt das alles wieder zurück, die Bilder, die Angst, als ob es gestern war“ – Traumata, Retraumatisierungen und Traumareaktivierung im Alter**

Christiane Schrader, Psychoanalytikerin, Psychologische Psychotherapeutin und Mitinhaberin des Instituts für Alterspsychotherapie Angewandte Gerontologie

### **11:00 Uhr**

**Informative Mittagspause**

### **12:00 Uhr**

**Open Space: Zukunftsweisende Zusammenarbeit der Altenhilfe in Frankfurt**

Einstimmung: Nanine Delmas, Amtsleiterin Jugend- und Sozialamt und Antje Boijens

### **16:00 Uhr**

**Abschluss und Verabschiedung**

Nanine Delmas, Amtsleiterin Jugend- und Sozialamt

**Moderation: Antje Boijens**


## Projektträger im Frankfurter Programm „Würde im Alter“:

- AGAPLESION MARKUS DIAKONIE gGmbH
- AIDS-Hilfe Frankfurt e. V.
- Alloheim Senioren-Residenzen Erste SE Co. KG
- Almosenkasse der Franziskanischen Gemeinschaft Frankfurt am Main e. V.
- Alten- und Pflegeheim Anlagenring GmbH
- Altenpflegeheim Justina von Cronstetten Stift gGmbH
- Alzheimer Gesellschaft Frankfurt am Main e. V.
- Auf der Insel e. V.
- Bürgerinstitut e. V.
- Caritasverband Frankfurt e. V.
- Diakoniestation Frankfurt am Main gGmbH
- Evangelischer Regionalverband Frankfurt und Offenbach, Fachbereich I: Beratung, Bildung, Jugend
- Evangelischer Verein für Innere Mission Frankfurt am Main
- Frankfurter Ethiknetzwerk e. V.
- Frankfurter Verband für Alten- und Behindertenhilfe e. V.
- Franziska Schervier Altenhilfe gGmbH
- Johanna-Kirchner-Stiftung der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Frankfurt am Main
- Jüdische Gemeinde Frankfurt am Main, K. d. ö. R.
- Komm Ambulante Dienste e. V.
- KONTAKT – Freie Alten- und Krankenpflege gGmbH
- Novent Pflegebetriebe GmbH
- PalliativTeam Frankfurt gGmbH
- Sozial-Pädagogisches Zentrum e. V.
- St. Katharinen- und Weißfrauen Altenhilfe GmbH

## **KONTAKT**

Jugend- und Sozialamt, Rathaus für Senioren  
 Leitstelle Älterwerden, 069 21245058  
[aelterwerden@stadt-frankfurt.de](mailto:aelterwerden@stadt-frankfurt.de)  
[www.frankfurt.de/aelterwerden](http://www.frankfurt.de/aelterwerden)

## **ORT**

Stadthaus Frankfurt  
 Markt 1  
 60311 Frankfurt am Main  
 barrierefrei

## **ANFAHRT**

U4, U5: Haltestelle Dom/Römer,  
 Tram 11, 12, 14: Haltestelle Römer/Paulskirche

## **INFORMATION**

kostenfrei, Anmeldung unter  
[www.frankfurt.de/aelterwerden](http://www.frankfurt.de/aelterwerden) erforderlich

# Es kommt nicht darauf an, wie ALT man ist, sondern WIE man alt ist.

## Wir bieten

Freizeit- und Erholungsangebote.

## Wir informieren

zum Wohnen im Alter.

## Wir klären

Fragen zum Frankfurter Beratungs- und Hilfesystem.

## Wir beraten

zur Wohnraumanpassung.

## Wir entwickeln und begleiten

das Frankfurter Programm „Würde im Alter – Zugehende Beratung, Betreuung und Begleitung zu Hause“.

## Wir fördern

bürgerschaftliches Engagement und Bürgerbeteiligung.

## Wir planen und veranstalten

einmal im Jahr die Aktionswochen Älterwerden.

## Wir informieren

über Bring- und Serviceleistungen in Ihrem Stadtteil.

## Über dies und vieles andere

halten wir Sie auf dem Laufenden mit der Senioren Zeitschrift und auf unserer Internetseite.

## Alle Informationen unter:

[www.aelterwerden-in-frankfurt.de](http://www.aelterwerden-in-frankfurt.de)

Telefon: 115 oder 069 21245058



Programmheft

# AKTIONSWOCHEN ÄLTERWERDEN IN FRANKFURT

19. September – 2. Oktober 2022

ZUSAMMEN SIND  
WIR WENIGER ALLEIN!



ERHÄLTlich AB  
**SOFORT**

STADT  FRANKFURT AM MAIN

Die „Aktionswochen Älterwerden in Frankfurt“ finden vom 19. September bis zum 2. Oktober 2022 statt. Das Programmheft mit über 170 Veranstaltungen erhalten Sie u. a. in der Bürgerberatung (Hinter dem Lämmchen 6), in den Sozialrathäusern, in den Bürgerämtern, in der Volkshochschule, in den Stadtbüchereien, im Rathaus für Senioren und an vielen weiteren Stellen.

**Weitere Informationen unter:**

[www.frankfurt.de/aelterwerden](http://www.frankfurt.de/aelterwerden) und Tel. 069 21245058